

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 26. August 2010

Spielzeitauftakt beim HAMBURG BALLETT: Ensemble-News / Wiederaufnahme »Parzival – Episoden und Echo« / Repertoire / Hamburger Theaternacht im Ballettzentrum / Gastspiel Baden-Baden

Das HAMBURG BALLETT meldet sich ab 23. September wieder in der Hansestadt zurück. Im **Ensemble** hat es über den Sommer einige Veränderungen gegeben: John Neumeier ernannte im Juli Edvin Revazov zum Ersten Solisten und beförderte Yuka Oishi, Alexandr Trusch und Kiran West zu Solisten. Außerdem begrüßen wir mit Kristina Borbelyova, Cécilia Haas, Isadora Meza, Zhoquin Peng, Lucia Rios, Zachary Clark, Marcelino Libao und Aleix Martinez mit insgesamt acht Elevinnen und Eleven, die den Sprung aus der Ballettschule ins Ensemble geschafft haben. Wir gratulieren!

Zum **Ballett-Saisonaufakt** in der Staatsoper präsentiert das HAMBURG BALLETT am 23. September »**Illusionen – wie Schwanensee**«. John Neumeiers Interpretation des Ballettklassikers zur Musik von Peter I. Tschaikowsky feierte in der vergangenen Spielzeit ihre umjubelte Wiederaufnahme und ist im Herbst insgesamt fünfmal zu erleben. Zuvor gewähren Compagnie und Ballettschule im Rahmen der **Hamburger Theaternacht** am 11. September im Ballettzentrum Hamburg Einblicke in ihre Arbeit im Ballettsaal. Die Besucher erleben hier, was die Tänzerinnen und Tänzer leisten müssen, bevor eine Choreografie auf der Bühne präsentiert werden kann.

Mit der **Wiederaufnahme von »Parzival – Episoden und Echo«** am 30. Oktober präsentiert John Neumeier den ersten Höhepunkt der neuen Spielzeit. Mit seinem 2006 entstandenen Ballett findet er für den zeitlos-tragischen Kern des mittelalterlichen Parzival-Mythos nach Texten von Chrétien de Troyes und Wolfram von Eschenbach eine moderne Form. Die intensiven choreografischen Bilder zur Geschichte des »reinen Toren«, die der Hamburger Ballettintendant zu Musik von Richard Wagner, John Adams und Arvo Pärt schuf, werden unterstrichen durch das ästhetisch-verdichtete Bühnenbild von Peter Schmidt.

Auf dem **Spielplan im September und Oktober** stehen außerdem John Neumeiers »**Endstation Sehnsucht**« nach Tennessee Williams' Theaterklassiker am 26. September sowie die Eröffnungspremiere der letzten Hamburger Ballett-Tage: Die japanisch inspirierten Ballette der »**Fließenden Welten**« sind erstmals am 10. Oktober wieder zu erleben.

Im Herbst bricht das HAMBURG BALLETT zudem wieder auf seine traditionelle Herbst-**Tournee nach Baden-Baden** auf. Vom 17. bis zum 23. Oktober gastiert die Compagnie mit »Endstation Sehnsucht« und einer »Homage aux Ballets Russes« bestehend aus »Vaslaw«, »Nacht und Echo«, »1909: Finale« und dem gefeierten »Le Pavillon d'Armide« im Festspielhaus.

Termine in der Hamburgischen Staatsoper

»Illusionen – wie Schwanensee«

Ballett von John Neumeier

Musik: Peter I. Tschaikowsky

Musikalische Leitung: Simon Hewett

Vorstellung: 23. September, 19.00 Uhr, 3. Oktober, 18.00 Uhr, 6., 8., 9. Oktober, 19.00 Uhr

»Endstation Sehnsucht«

Ballett von John Neumeier nach Tennessee Williams

Musik: Sergej Prokofjew, Alfred Schnittke

Musik vom Tonträger

Vorstellungen: 26. September, 15.00 und 19.00 Uhr

»Fließende Welten«

Zwei japanisch inspirierte Ballette von John Neumeier

Musik: Arvo Pärt, Johann Sebastian Bach;

Claude Debussy, Minoru Miki, Franz Schubert, Antonio Vivaldi u.a.

Musik vom Tonträger

Vorstellungen: 10. Oktober, 14.30 und 19.30 Uhr, 9. und 10. November, 19.30 Uhr

»Parzival – Episoden und Echo«

Ballett von John Neumeier

nach Chrétien de Troyes und Wolfram von Eschenbach

Bühnenbild: Peter Schmidt

Musik: John Adams, Richard Wagner, Arvo Pärt

Musikalische Leitung: Simon Hewett

Bariton: Nmon Ford

Wiederaufnahme: 30. Oktober, 19.30 Uhr

Vorstellungen: 1., 2., 5. November, 19.30 Uhr

Alle Vorstellungen in der Hamburgische Staatsoper (Großes Haus) –

Karten: 4,- bis 97,- Euro telefonisch unter 040 – 35 68 68 oder im Internet unter

www.staatsoper-hamburg.de sowie an den bekannten Vorverkaufsstellen

Weitere Termine

Hamburger Theaternacht 2010 im Ballettzentrum Hamburg – John Neumeier

Caspar-Voght-Str. 54

11. September, 19.00 bis 22.00 Uhr

Weitere Informationen: www.hamburger-theaternacht.de

Gastspiel Festspielhaus Baden-Baden

»Endstation Sehnsucht«

Vorstellungen: 15., 16., 17. Oktober

»Hommage aux Ballets Russes«: »Vaslaw«, »Nacht und Echo«,

»1909: Finale«, »Le Pavillon d'Armide«

21., 22., 23. Oktober

Ballett-Werkstatt

17. Oktober

Weitere Informationen unter www.festspielhaus.de

Informationen und Kontakt: Pressestelle des Hamburg Ballett, Dr. Anna Schwan

Caspar-Voght-Straße 54 | D-20535 Hamburg

Tel. +49 (0)40 21 11 88 16 | **Fax** +49 (0)40 21 11 88 17 | presse@hamburgballett.de |

www.hamburgballett.de